

Jahresbericht von 1926.

Wenn wir auf das Jahr 1926 zurückblicken, können wir konstatieren dass der Verein der Naturfreunde dieses Jahr mit freuden an die Arbeit gegangen ist. Denn im Jahr 1926 wurde sehr viel gearbeitet, wie allen Mitgliedern bekannt ist wurden es 12 Armierte Bänke angefertigt und gestellt. Es wurden um die Pfingsten stunden die 6 ersten Bänke gestellt, es waren so ziemlich alle Aktiven Mitglieder beteiligt, also war es eine Freude wie schnell die Arbeit vorsich ging, wenn die Mitglieder einander die Hand reichen. Auch die zweiten 6 Bänke wurden mit der gleichen Elektrizität in den Boden gestellt. Für die Lahn und Sitzbretter wurde uns von der Gemeinde eine Eiche zugeteilt, und so viel mir bekannt ist wird auch dieses Jahr eine Eiche bewilligt. Im Sommer wurde eine Hochdour über Melchtal, Frut, Jochpass, Trübsee, Engölberg gemacht, diese Hochdour war ganz lustig abgelaufen, jedenfalls hatte es keine Personen die mit Ärger mitreisen mussten. Auch im Herbst wurde ein Sauserbummel ins Bad Schwarzenberg unternommen, dieser auch ganz gemütlich abgelaufen war.

Es muss also gesagt werden dass das Jahr 1926 ganz friedlich ge abgelaufen ist, und ich hoffe dass es vortwährend so bleiben wird. Wir wollen nicht vergessen, hinter uns stehen immer noch 295 bis 300 Passivmitglieder die immer noch freude haben an den Arbeiten der Naturfreunde.

AUCH SEI DER VEREIN GROSS ODER KLEIN, KANN GROSSES GELEISTET WERDEN FEIN!

*Anwesenheit 9 obitglieder*

Der Präsident.

Im Jahre 22/23, Kasse 518,55

Passivmitglieder 317.

" 23/24, Kasse 472,75

Passivmitglieder 309

25 303 Kasse

26 295-98 "

*Lok. Wichmann*